

**HRRS-Nummer:** HRRS 2024 Nr. 405

**Bearbeiter:** Julia Heß/Karsten Gaede

**Zitiervorschlag:** HRRS 2024 Nr. 405, Rn. X

---

**BGH 2 ARs 3/24 (2 AR 212/23) - Beschluss vom 30. Januar 2024**

**Verbindung rechtshängiger Strafsachen.**

**§ 4 StPO**

**Entscheidungen**

Das beim Amtsgericht Duisburg - Hamborn - Strafrichter - rechtshängige Verfahren Az.: 28 Ds - 161 Js 359/22-76/23 wird zu dem beim Amtsgericht Marl - Schöffengericht - rechtshängige Verfahren Az.: 5 Ls - 16 Js 433/22 - 41/23 zur gemeinsamen Verhandlung und Entscheidung verbunden.

**Gründe**

Das Amtsgericht Marl - Schöffengericht -, das am 3. November 2023 das Verfahren gegen den Angeklagten und andere 1 eröffnet hat, ist bereit, das beim Amtsgericht Duisburg-Hamborn rechtshängige Verfahren zu übernehmen.

Die Generalstaatsanwaltschaft Hamm hat mit Zustimmung der Staatsanwaltschaft Duisburg die Sache dem 2 Bundesgerichtshof zur Entscheidung vorgelegt.

Der Bundesgerichtshof ist für die Entscheidung gemäß § 4 Abs. 2 Satz 2 StPO zuständig. 3

Das bei dem Amtsgericht Duisburg-Hamborn - Strafrichter - rechtshängige Verfahren war gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 StPO 4 in Verbindung mit § 3 StPO zu dem beim Amtsgericht Marl - Schöffengericht - rechtshängigen Verfahren zu verbinden.

Die Verbindung erscheint im Interesse umfassender Aufklärung und Aburteilung sachdienlich. 5